

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir bedanken uns für das große Interesse am Niedersächsischen Familienportal und begrüßen Sie herzlich zur ersten Newsletter-Ausgabe in diesem Jahr - mit Neuigkeiten aus den niedersächsischen Kommunen, bundesweiten Informationen, Publikations- und Fortbildungshinweisen, dieses Mal mit dem Themenschwerpunkt Kindertagesbetreuung.

Wir nehmen Ihre Anregungen und Terminhinweise wie immer gern für die Berichterstattung im Niedersächsischen Familienportal und im Niedersächsischen Väterportal auf. Übrigens: Unsere **Newsletter Väter in Niedersachsen** und **Kinderschutz Niedersachsen** informieren ebenfalls kostenlos und regelmäßig über kinder- und familienpolitische Themen sowie konkrete Angebote und Projekte in Niedersachsen.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen
Ihre Online-Redaktion



Aktuelles
Aus dem Ministerium
Aus den Kommunen
Themenschwerpunkt
Veranstaltungen und Fortbildungen
Publikationen
Aktionen, Preise und Ausschreibungen

AKTUELLES



Elterntalk Niedersachsen: Neue Standorte gesucht

Das Projekt Elterntalk hat im Jahr 2023 Kapazitäten neue, interessierte Standorte aus Niedersachsen aufzunehmen. Elterntalk ist ein niedrigschwelliges Projekt der Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen, das auf der dialogischen Gesprächsführung basiert. Die Gesprächsrunden bieten Müttern und Vätern einen Erfahrungsaustausch und finden überwiegend im privaten Rahmen statt. Das Besondere ist: Die Talks können auch in der jeweiligen Muttersprache durchgeführt werden. Im Mittelpunkt stehen Medien- und Erziehungsthemen. Die Talks werden von geschulten Müttern und Vätern moderiert. **Mehr ...**



Podcast: Auf die ersten Jahre kommt es an!

Das nifbe hat seinen Podcast "Auf die ersten Jahre kommt es an!" nach einjähriger Pause neu gestartet, nun mit dem Verlag Herder als Kooperationspartner. Mit Moderatorin Kathrin Hohmann wird es wieder monatlich einen spannenden neuen Podcast zu Themen der frühkindlichen Bildung und Entwicklung geben, immer wissenschaftlich fundiert und zugleich nah an der Praxis. [Mehr ...](#)



START - Selbstbestimmte Teilhabe auf dem Arbeitsmarkt für Frauen mit Flucht- und Migrationserfahrungen

Frauen mit Flucht- oder Migrationserfahrung, die sich eine berufliche Perspektive in Deutschland aufbauen möchten, bei ihrem Einstieg in den Arbeitsmarkt begleiten - das will das neue Projekt "START - Selbstbestimmte Teilhabe auf dem Arbeitsmarkt" des FöTEV Niedersachsen in Kooperation mit dem Ukrainischen Verein in Niedersachsen und dem IRC Deutschland. Eine erste Gruppe für die 6-monatige Begleitung startet im März. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen sind ab sofort möglich. [Mehr ...](#)

15 Jahre Elterngeld: Erfolge, aber noch Handlungsbedarf

Die Einführung des Elterngeldes vor 15 Jahren markierte einen Paradigmenwechsel in der deutschen Familienpolitik. Nicht alle Erfolge wirken über die Elternzeit von Müttern und Vätern hinaus. Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung hat die zeitlichen Veränderungen in der Nutzung des Elterngeldes durch Mütter und Väter sowie deren Aufteilung der Sorge- und Hausarbeit nach der Elternzeit untersucht. Außerdem wird betrachtet, wie sich Karriereverläufe von Müttern und Vätern entwickelt haben. [Mehr ...](#)

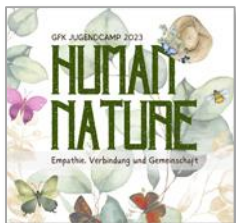
Online-Reihe der Familien-Bildungsstätten in Niedersachsen: Kinder leicht erziehen

Die Familienbildungsstätten in Niedersachsen haben eine gemeinsame Online-Reihe für Eltern zu Erziehungsthemen gestartet: jeden Monat am 2. Montagabend um 20 Uhr geben Expertinnen und Experten Input zu wechselnden Themen wie Umgang mit Kinderängsten, Konflikten oder Wutanfällen, Sprechen lernen, (Medien-Sucht) oder gesunde Ernährung. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Der nächste Termin findet am 13. Februar statt. [Mehr ...](#)



Angebote für Geschwister von Kindern mit Behinderung oder schwerer Erkrankung

Das Leben in der Familie ist bunt, abwechslungsreich und nicht immer ganz einfach - insbesondere, wenn ein Kind eine Behinderung oder schwere Erkrankung hat. Auch die gesunden Geschwisterkinder müssen ihren Platz in der Familie finden und sich dabei sicher und wahrgenommen fühlen. Das Geschwisterkinder-Netzwerk und das Trauer-Netzwerk Niedersachsen haben dafür besondere Gruppenangebote: Ab Februar 2023 startet in Stade die "Geschwisterbande" mit einem tiergestützten Gruppenangebot. Und Anmeldungen für das Sommercamp im Juli in Otterndorf sind bereits möglich - die Plätze sind immer schnell vergeben! [Mehr ...](#)



Human Nature: Achtsamkeits-Jugendcamp

Für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren bietet FöTEV Niedersachsen ein Achtsamkeits-Jugendcamp an zur Förderung von Empathie, Verbindung und Gemeinschaft. Es findet während der Osterferien statt, vom 27. bis 31. März 2023, in Steyerberg nahe Nienburg. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Plätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. [Mehr ...](#)



Trau dir! - Website für Kinder von suchtkranken Eltern

Wie kommen Kinder und Jugendliche von suchtkranken Eltern an Informationen und Hilfsangebote? Wie erreicht man sie im Internet um Ihnen zu zeigen, dass Sie nicht alleine sind? Wie finden sie Wege aus der Krise? NACOA Deutschland, die Interessenvertretung für Kinder aus suchtbelasteten Familien, hat sein bisheriges Angebot für diese Zielgruppe überarbeitet und bietet nun unter dem Motto "Trau Dir!" altersgerechte Informationen an. [Mehr ...](#)

Weitere Entlastungen unterstützen Familien

Mit umfangreichen Entlastungspaketen unterstützt die Bundesregierung gezielt auch Familien. Darunter sind passgenaue Hilfen für bedürftige Familien, Steuer-senkungen sowie sichere und bezahlbare Energie. [Mehr ...](#)

Unterhaltsvorschuss

Nach einer Trennung bekommen viele Alleinerziehende vom früheren Partner oder der früheren Partnerin keinen oder nur unregelmäßig Unterhalt für das gemeinsame Kind. Zahlt der unterhaltspflichtige Elternteil nicht, hilft der Staat Alleinerziehenden und zahlt Unterhaltsvorschuss. Dieses Geld wird vom unterhaltspflichtigen Elternteil zurückgefordert. Die Höhe des Unterhaltsvorschusses richtet sich nach dem Alter der Kinder. Zum 1. Januar 2023 sind die Unterhaltsvorschussleistungen für Kinder bis zum 17. Lebensjahr gestiegen. [Mehr ...](#)

Antidiskriminierungsstelle weitet Beratungsangebot für Eltern und pflegende Angehörige aus

Eltern mit kleinen Kindern und Leute, die ihre Familienangehörigen pflegen und deswegen im Job benachteiligt werden, können sich von der Antidiskriminierungsstelle des Bundes beraten lassen. Das sieht das so genannte "Vereinbarkeitsrichtlinienumsetzungsgesetz" vor, das im Dezember 2022 in Kraft getreten ist. [Mehr ...](#)



Bundesstiftung Mutter und Kind

Die Bundesstiftung "Mutter und Kind - Schutz des ungeborenen Lebens" hilft seit 1984 schwangeren Frauen in Notlagen. Diese erhalten auf unbürokratischem Weg ergänzende finanzielle Hilfen, die ihnen die Entscheidung für das Leben des Kindes und die Fortsetzung der Schwangerschaft erleichtern sollen. Die Bundesstiftung ist nun über zwei weitere Internetadressen erreichbar. [Mehr ...](#)



Handlungsempfehlungen: Berücksichtigung des Kindeswohlprinzips im kommunalen Haushaltsaufstellungsverfahren

Wie sich das Kindeswohlprinzip im kommunalen Haushaltsaufstellungsverfahren als Querschnittsthema verankern lässt hat das Projekt Kinderrechte in Kommunen des Vereins Kinderfreundliche Kommunen mit Hilfe einer Förderung des Bundesfamilienministeriums in einer Arbeitsgruppe gemeinsam mit der Bezirksregierung Köln erarbeitet. [Mehr ...](#)

Die Handlungsempfehlungen stehen auf der [Website Kinderfreundliche Kommunen](#) als Download zur Verfügung.



Arbeiten mit geflüchteten Kindern: Unterstützung für ehrenamtlich Helfende und pädagogische Fachkräfte

Die Kinderschutz-Akademie Niedersachsen bietet auch in 2023 ein Unterstützungsangebot für ehrenamtlich Helfende sowie pädagogische Fachkräfte, die mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen arbeiten. Das Angebot ist offen, kostenfrei und online (per Zoom). [Mehr ...](#)



Integrationsmonitoring Migration und Teilhabe in Niedersachsen

Zahlen zur Zuwanderung und zur Integration von Menschen mit eigener oder familiärer Zuwanderungsgeschichte bietet das Niedersächsische Integrationsmonitoring schon seit 10 Jahren. Wie das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) mitteilt, wurde das Angebot nun grundlegend überarbeitet und ist zu einer modernen Open-Source Anwendung weiterentwickelt worden, die im Internet unter integrationsmonitoring.niedersachsen.de abrufbar ist. [Mehr ...](#)



AOK-Familienstudie 2022: Mehr Belastungen drücken auf das Wohlbefinden

Familien in Deutschland geht es derzeit schlechter als vor vier Jahren. Besonders Alleinerziehende und Eltern mit einem niedrigen sozioökonomischen Status sind betroffen. Das ist das zentrale Ergebnis der AOK-Familienstudie 2022, in der die körperliche und psychische Gesundheit von Eltern und Kindern erhoben wurden. Im Blick standen auch das Ernährungs- und Bewegungsverhalten sowie Belastungsfaktoren und deren Auswirkungen auf das Familienleben. Demnach bezeichneten nur noch 64 Prozent der Eltern ihren Gesundheitszustand als "gut" oder "sehr gut" - 2018 waren es noch 76 Prozent, eine Trendumkehr zum Negativen.

[Mehr ...](#)

Eine Zusammenfassung der Studie steht zum [Download auf der Website des AOK-Bundesverbands](#) zur Verfügung.



Jugendarbeit 2021: Corona-Pandemie führt zu Rekordtief bei Angeboten und Teilnehmerzahlen

Nicht nur im Schul- und Kita-Betrieb, auch bei den Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten hat die Corona-Pandemie im Alltag von jungen Menschen tiefe Spuren hin-

terlassen. Im zweiten Corona-Jahr 2021 nahmen in Deutschland rund 4,4 Millionen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an öffentlich geförderten Angeboten der Jugendarbeit teil. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) waren das nur etwa halb so viele junge Menschen (49 %) wie im letzten Vergleichsjahr vor der Pandemie 2019. [Mehr ...](#)

Niedersächsisches Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle": Väter und Armutsgefährdung

Beim siebten Online-Fachgespräch des Landesarbeitsforums "Aktive Vaterrolle" stand im Dezember 2022 das Thema "Väter und Armutsgefährdung" im Mittelpunkt. Britta Kreuzer, Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V., stellte den Escape Room "Findet das Ding von Dani" zu Lebenslagen von Familien in Armut vor. [Mehr ...](#)



Neues Kinderrechte-Portal mit pädagogischen Materialien

Kinderrechtebildung umfasst viele Themenfelder und es kann für pädagogische Fachkräfte schwierig sein, das richtige Material für den entsprechenden Bildungsbereich mit einer passenden Medienart zu finden. Das neue Kinderrechte-Portal der National Coalition Deutschland bündelt das bestehende diverse Angebot der vielen Mitglieder des Netzwerks Kinderrechte auf einer Plattform und ermöglicht es, Material zu sichten, zu filtern und zu sortieren. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM



© phototek.net

Dr. Andreas Philippi ist neuer Sozialminister in Niedersachsen

Niedersachsen hat einen neuen Minister für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung: Dr. Andreas Philippi ist am 25. Januar 2023 von Ministerpräsident Stephan Weil ernannt worden. Er folgt auf Daniela Behrens, die ab sofort das Amt der Niedersächsischen Innenministerin innehat. [Mehr ...](#)



Niedersächsischer Integrationspreis

Niedersächsischen Integrationspreis 2023

Der Niedersächsische Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, Deniz Kurku, hat gemeinsam mit Ministerpräsident Stephan Weil den Wettbewerb um den Niedersächsischen Integrationspreis 2023 gestartet. Gesucht werden Projekte, die sich durch ehren- oder hauptamtliches Engagement auf vielfältige Weise um das Zusammenleben in einem Sozialraum, wie einer dörflichen Gemeinde oder einem Stadtviertel, mit neuen Ideen für gelebte Integration einsetzen. Es werden vier Preise zu jeweils 6.000 Euro vergeben. Zusätzlich vergibt das Bündnis "Niedersachsen packt an" einen Sonderpreis in Höhe von 6.000 Euro. Bis zum 27. Februar 2023 können sich Vereine, Verbände, Institutionen, Initiativen, Stiftungen, Kindergärten, Schulen dafür bewerben. Alle Informationen auf niedersaechsischer-integrationspreis.de.



Niedersächsischer Gesundheitspreis: innovative Projekte ausgezeichnet

Im Dezember wurden in Hannover die Preisträgerinnen und Preisträger 2022 des Niedersächsischen Gesundheitspreises geehrt. Ob für werdende Eltern, Kinder oder

Jugendliche oder die gesamte Familie "von klein auf" - die prämierten Projekte und Angebote zeichnen sich durch vernetzte, nachhaltige Lösungen zwischen sozialen und gesundheitlichen Akteuren, gleiche Gesundheitschancen, zielgruppenspezifische Angebote und einen niederschweligen Zugang zur Gesundheitsbildung und -versorgung für alle aus. [Mehr ...](#)



#eintrachtliebe: Machen Sie mit!

Unter dem Hashtag #eintrachtliebe hat das Niedersächsische Sozialministerium eine digitale Kampagne zum Thema "Gewaltfreie Erziehung" gestartet. Sie spricht Mütter und Väter rund um das Thema Erziehung an und liefert über den gleichnamigen [Kampagnenkanal bei Instagram](#) wertvolle Tipps sowie Beratungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Ab Februar werden außerdem in entsprechenden Einrichtungen CityPostCards mit unterschiedlichen Motiven zum Mitnehmen ausgelegt sein.



© B&B Markenagentur



Zeigen Sie, dass Sie die Kampagne unterstützen: Ob als Einrichtung, Team oder Einzelperson, mit oder ohne eigenen Instagram-Account, alle können mitmachen! Bestellen Sie kostenfrei Poster, Postkarten und andere Materialien zum Auslegen. Für Ihre Website und Social Media Kanäle stehen außerdem kostenfrei Grafiken zum Download bereit. Und machen Sie mit bei der Fotoaktion! Alle Informationen dazu und Materialien auf eintrachtliebe.de.

AUS DEN KOMMUNEN



Delmenhorst: Broschüre für werdende Eltern

Die in Delmenhorst bekannte Broschüre "MenschensKind!", ein Leitfaden für werdende Eltern, erscheint gänzlich aktualisiert in ihrer mittlerweile neunten Auflage. Seit mehr als 20 Jahren wird die Broschüre regelmäßig auf den neusten Stand gebracht und in Papierform herausgegeben. Diesmal finden sich neben neuen Beiträgen auch einige QR-Codes in dem Heft, die eine Suche nach Informationen und Anträgen erleichtern. [Mehr ...](#)

Der Ratgeber liegt kostenlos in entsprechenden Einrichtungen aus und steht online auf der [Website der Stadt Delmenhorst](#) zur Verfügung.



Papenburg bewirbt sich um Siegel "Kinderfreundliche Kommune"

Die Stadt Papenburg verpflichtet sich, die Rechte und Interessen von Kindern und Jugendlichen vor Ort zu stärken. Bürgermeisterin Vanessa Gattung hat dazu am 6. Dezember 2022 eine Vereinbarung zur verbindlichen Zusammenarbeit mit dem Verein Kinderfreundliche Kommunen unterzeichnet. Im nächsten Schritt wird die Stadt einen Aktionsplan erstellen, um junge Menschen in Papenburg besser zu schützen, zu fördern und zu beteiligen. [Mehr ...](#)



Positionspapier: Vereinbarungen zum Kinderschutz in der Kindertagespflege

Der Bundesverband für Kindertagespflege e.V. hat ein Positionspapier zum Thema Kinderschutz in der Kindertagespflege veröffentlicht. Es bezieht sich auf die für die Kindertagespflege geltenden Änderungen des SGB VIII durch das Kinder- und Jugendlichen-Stärkungsgesetz und soll Unsicherheiten über die Ausgestaltung der verbindlich zu schließenden Vereinbarungen zum Kinderschutz und zum Kinderschutzkonzept klären. [Mehr ...](#)

Das Positionspapier "Vereinbarungen zum Kinderschutz in der Kindertagespflege" steht auf der Website des Bundesverbandes für Kindertagespflege als Download zur Verfügung: bvkt.de



Dritter Monitoringbericht zum KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz

Trotz Pandemie gibt es in vielen Bereichen der Kinderbetreuung positive Entwicklungen. Das zeigt der Monitoringbericht 2022 zum KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz (KiQuTB). Gleichzeitig bleiben die regionalen Qualitätsunterschiede groß. [Mehr ...](#)

Der Monitoringbericht zum KiQuTB 2022 steht auf der Website des Bundesfamilienministeriums als Download zur Verfügung.

Online-Handbuch Kindertagespflege völlig neu überarbeitet

Das Online-Handbuch Kindertagespflege des Bundesfamilienministeriums wurde komplett überarbeitet. Das Handbuch bündelt Informationen rund um die Kindertagespflege in Deutschland. Dort sind nun auch die für 2023 aktualisierten "Fakten und Empfehlungen für die Kindertagespflege" zu finden. [Mehr ...](#)

Neuer E-Learning-Kurs: Kinderrechte im Kita-Alltag

Die Blended-Learning-Plattform fruehe-demokratiebildung.de des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes bietet einen neuen Kurs zum Thema "Kinderrechte im Alltag" mit Erklärvideos und Reflexionsfragen. Das kostenlose Angebot richtet sich an pädagogische Fachkräfte, Fachberatungen, Trägervertretende und Kindertagespflegepersonen. [Mehr ...](#)



E-Learning: Verpflegung kindgerecht und nachhaltig gestalten

Die Vernetzungsstelle Kitaverpflegung Niedersachsen hat ein digitales Fortbildungsmodul "Verpflegung kindgerecht und nachhaltig gestalten" für Kindertagespflegepersonen und Fachberatungen entwickelt. Es regt alle Betreuungskräfte dazu an, den Kindern leckere und gleichzeitig ausgewogene Speisen zu servieren, die sie beim gesunden Aufwachsen nachhaltig unterstützen. [Mehr ...](#)



Empfehlungen für den Einstieg in die Kindertagesbetreuung

Wie kann der Kita-Einstieg erfolgreich gelingen? Welche Strukturen und Prozesse sollten bei der Entwicklung eines Angebotes berücksichtigt werden? Und welche Kooperationen und Netzwerke tragen zum Erfolg bei? Auf diese und viele weitere Fragen gibt die Broschüre "Empfehlungen für den Einstieg in die Kindertagesbetreuung" wichtige Antworten. Die Broschüre bündelt das gesammelte Wissen der Praxis aus fast sechs Jahren Bundesprogramm "Kita-Einstieg". Sie richtet sich an Fachkräfte, Akteurinnen und Akteure aus Politik, Wissenschaft und Verwaltung sowie an interessierte Eltern.

Das Besondere: In jedem Kapitel werden ganz kompakt "Empfehlungen" ausgesprochen, die sich aus den Erkenntnissen der am Bundesprogramm beteiligten Umsetzungsstellen zusammensetzen. Es werden zum Beispiel die Themen "Bedarfsanalyse", "Erreichbarkeit von Familien und Gestaltung von Zugängen" oder "Erfolgreiche Angebotsformate für Familien und Kinder" näher beleuchtet. Zudem geht die Broschüre darauf ein, welche Schritte zu einer erfolgreichen Verstetigung von Programmelementen beitragen können. Die Broschüre enthält damit einen umfangreichen "Erfahrungsschatz", von dem Interessierte profitieren können, um beispielsweise eigene Angebote zu etablieren oder bestehende Angebote zu verstetigen.

BMFSFJ: [Empfehlungen für den Einstieg in die Kindertagesbetreuung. Erfahrungen und Wissen aus dem Bundesprogramm Kita-Einstieg, Berlin 2022, 35 Seiten.](#)
Download auf fruehe-chancen.de.



Kita-Ausbau und Frühe Hilfen

Kitas sind wertvolle Kooperationspartner der Frühen Hilfen, da sie eine intensive Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit den Eltern pflegen. Der mit dem Rechtsanspruch verbundene U3-Ausbau in Kitas bietet deshalb die Chance, Frühe Hilfen noch besser in den Einrichtungen zu verankern. Impulse für eine engere Zusammenarbeit gibt das neue Kompakt-Heft "Kita-Ausbau und Frühe Hilfen" des Nationalen Zentrum Frühe Hilfen: In der Publikation werden zentrale Ergebnisse eines qualitativen Forschungsprojekts des NZFH zusammengefasst. Hierbei wurden Kita-Leitungen und pädagogische Fachkräfte in leitfadengestützten Interviews unter anderem zu ihrem Verständnis sowie den bedarfsgerechten Angeboten Früher Hilfen in ihrer Einrichtung und deren Lotsenfunktion befragt. Auch die Auswirkungen der Pandemie auf die Arbeit in den Einrichtungen wurde in den Interviews thematisiert. Neben der Darstellung der Studienergebnisse enthält die Online-Publikation auch Empfehlungen für die Weiterentwicklung der Kooperation von Kitas und Frühen Hilfen.

Das Kompakt-Heft "Kita-Ausbau und Frühe Hilfen" steht als PDF zum Herunterladen auf der [Website des NZFH](#) zur Verfügung.



Geschlechterkonstruktionen von Erziehern in Kitas

Welche Männlichkeits- und Geschlechterkonstruktionen bringen Erzieher in Kindertageseinrichtungen in die pädagogische Arbeit ein? Wie beeinflussen diese Vorstellungen das pädagogische Alltagshandeln der männlichen Fachkräfte? Inwiefern ist eine geschlechterbewusste Pädagogik als Haltung darin zu erkennen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich eine Dissertation an der Universität Hamburg.

[zurück](#)

www.familien-in-niedersachsen.de | Januar/Februar 2023 | S. 8/15

© Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

Auf der Grundlage einer Auswertung von qualitativen Interviews mit männlichen Erziehern unterscheidet der Autor, in Anlehnung an Ergebnisse der Männer- und Väterforschung, die drei Typen "traditioneller Erzieher", "teil-reflektierter Erzieher" und "neuer Erzieher".

In den Ausbildungscurricula für Erzieher kommt die verbindliche Auseinandersetzung mit Geschlechterthematiken bisher zu kurz, so ein Ergebnis der Untersuchung. In der Umsetzung kommt den Einrichtungen, Trägern und dortigen Leitungskräften eine Schlüsselfunktion zur Implementierung von Geschlecht als Querschnittsthema zu. Erzieher und Erzieherinnen brauchen wiederum genderbezogenes Fachwissen, genderbezogene Praxiskompetenz und Selbstkompetenz, damit sie Geschlecht im Alltag als Querschnittsthema wahrnehmen und zur Grundlage ihrer Handlungen machen können.

Der Autor weist auf widersprüchliche Strukturen hin, in denen wichtige Qualitätsanforderungen unzureichenden Bedingungen gegenüberstehen. Die Akteure und Akteurinnen würden ungenügend qualifiziert, um den Anforderungen adäquat entsprechen zu können.

[Mathias Gintzel: Geschlechterkonstruktionen von Erziehern in Kitas, Springer VS, Wiesbaden 2022, 498 Seiten](#)



Abschlussbericht der Corona-Kita-Studie

Von Mitte 2020 bis Ende 2022 wurde die Corona-KiTa-Studie gemeinsam vom Deutschen Jugendinstitut und dem Robert Koch-Institut durchgeführt und vom Bundesfamilienministerium und dem Bundesgesundheitsministerium gefördert. Nun liegt der Abschlussbericht vor. Im Mittelpunkt stehen zwei Fragen: Welche Effekte hatte die Coronapandemie auf die frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung? Wie sieht das Infektionsgeschehen in Kitas aus und wie hat es sich auf die Betreuungssituation ausgewirkt? Aus diesen Analysen und Auswertungen wird steuerungsrelevantes Wissen für Politik und (Fach-)Praxis abgeleitet, das bei zukünftigen Pandemien Orientierungs- und Entscheidungshilfen bieten kann. [Mehr ...](#)

[Deutsches Jugendinstitut \(Hrsg.\): Kindertagesbetreuung und Infektionsgeschehen während der COVID-19-Pandemie. Abschlussbericht der Corona-KiTa-Studie, München 2022, 143 Seiten. Kostenloser Download oder kostenpflichtige Bestellung der Printversion über \[doi.org/10.3278/9783763973279\]\(https://doi.org/10.3278/9783763973279\).](#)

08.02.2023
online

Schritt für Schritt zum Verpflegungskonzept in der Kindertagespflege

Ein Verpflegungskonzept gibt Auskunft über die Rahmenbedingungen der Verpflegung und beantwortet die Fragen wer, wann, wo, wie und womit zu versorgen ist. In der kostenlosen Veranstaltung der Vernetzungsstelle Kitaverpflegung Niedersachsen erhalten die Teilnehmenden konkrete Tipps wie ein solches Konzept erarbeitet werden kann. [Mehr ...](#)

14.02.2023
oder
16.02.2023
online

Wegweiser Weiterbildung "Ganztag für Grundschul Kinder"

In dem zweistündigen Webinar der Weiterbildungsinitiative WIFF wird der im November 2022 veröffentlichte [Wegweiser Weiterbildung "Ganztag für Grundschul Kinder"](#) vorgestellt mit Einblicken in die Thematik sowie das entsprechende Kom-

[zurück](#)

www.familien-in-niedersachsen.de | Januar/Februar 2023 | S. 9/15

© Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

petenzprofil. Darüber hinaus werden die Nutzungsmöglichkeiten des Wegweisers für die praktische Arbeit aufgezeigt. Das Webinar richten sich in erster Linie an Tätige in der Weiterbildung. weiterbildungsinitiative.de

21.02.2023
online

Datenschutz in der Kindertagespflege

Es treten nach wie vor Fragestellungen für Fachberatung in der Beratung auf, die sowohl die Tätigkeit der Kindertagespflegepersonen als auch die eigene Tätigkeit betrifft. In diesem halbtägigen Online-Seminar sollen die wichtigsten Eckpunkte des Datenschutzes vorgestellt werden. Angebot des Niedersächsischen Kindertagespflegebüros für Fachkräfte, die konzeptionelle und/oder steuernde Verantwortung tragen, sowie für Dozierende und Fachberatende in der Qualifizierung in der Kindertagespflege. Anmeldefrist: 03.02.2023. [Mehr ...](#)

22.02.2023
Hannover

Im guten Kontakt sein mit sich und den anderen

Pädagogische Fachkräfte wurden in den letzten Jahren extrem herausgefordert und mussten neue Konzepte der Beziehungsarbeit entwickeln und dabei mit den Kindern, den Eltern und den Kolleginnen und Kollegen im Kontakt bleiben. Doch was genau macht eine gute Beziehung aus und worauf kommt es an? Welche Handlungsmaxime für die pädagogische Praxis gibt es? Und wie geht es mir, als pädagogischer Fachkraft dabei? Welches Handwerkszeug ist wichtig und hilfreich? Die landesweite Fachtagung der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Nds. richtet sich an verantwortliche Fachkräfte in Kindertagesstätten, Kindergärten, Krippen, Elterninitiativen und Horte sowie andere Professionelle aus den Bereichen Erziehung, Gesundheit, Soziales und Bildung. [Mehr ...](#)

02.03.2023
online

Die Erlaubnis zur Kindertagespflege

Das Seminar des Niedersächsischen Kindertagespflegebüros befasst sich mit Fragen rund um die Erlaubnis zur Kindertagespflege nach §43 SGB VIII. Neben der Darstellung der rechtlichen Voraussetzungen und Inhalte einer Pflegeerlaubnis wird es auch um Fragen der Erlaubnisentziehung unter Berücksichtigung aktueller Gerichtsentscheidungen gehen. Anmeldefrist: 02.02.2023. [Mehr ...](#)

07.-11.03.2023
Stuttgart

didacta

Die diesjährige Bildungsmesse didacta thematisiert wieder aktuelle Herausforderungen in der Frühen Bildung und bietet neben dem Ausstellungsprogramm auch ein umfassendes Fortbildungsprogramm zu frühkindlichen Themen für Pädagoginnen und Pädagogen. [Mehr ...](#)

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

08.02.2023
online

DJI Lunchbag Sessions: Familie am Mittag

Die virtuellen Lunchbag Sessions "Familie am Mittag" des Deutschen Jugendinstituts gehen auch im Jahr 2023 weiter. Das Format will aktuelle Ergebnisse aus der familienwissenschaftlichen Forschung verständlich machen, mit den Erfahrungen und der Expertise der Fachpraxis rückkoppeln und in seinen interdisziplinären Bezügen und politischen Implikationen diskutieren. In der nächsten der jeweils einstün-

digen kostenlosen Kompakt-Veranstaltungen geht es um "Gute Kinderschutzverfahren mittels Kompetenzzuwachs durch E-Learning". [Mehr ...](#)

14.02.2023
online

Niedersächsisches Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle": Väter im Familienalltag: Erziehung, Sorge, Partnerschaft

Das Niedersächsische Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle" nimmt auch in diesem Jahr mit einer Reihe von Online-Fachgesprächen Chancen und Herausforderungen der Väterarbeit in den Blick. Unter dem Titel "Väter im Familienalltag: Erziehung, Sorge, Partnerschaft" sind Fachkräfte und alle an Väterarbeit Interessierten dazu eingeladen. Als Referent wird dieses Mal Hans-Georg Nelles, Vorsitzender der LAG Väterarbeit Nordrhein-Westfalen, die Arbeit der Landesarbeitsgemeinschaft vorstellen. vaeter-in-niedersachsen.de

15.02.2023
online

Queersensible Pädagogik

Das Online-Seminar des Instituts für Sexualpädagogik ist ein Angebot für pädagogische Fachkräfte, die queere Menschen und ihre Familien beraten und begleiten möchten. Es soll neue Perspektiven eröffnen und die Sichtbarkeit von Vielfalt fördern. Anmeldefrist: 14.02.2023. [Mehr ...](#)

15.-17.02.2023
Lübeck

3. Norddeutsche Leseförderkongress

Unter dem Motto: "Geschichten verbinden" sollen mit Referentinnen und Referenten aus verschiedenen europäischen Ländern Erfahrungen ausgetauscht, bewährte Ansätze ausgeweitet und neue Ideen entwickelt werden. [Mehr ...](#)

18.02.2023
Hannover

Wohlfühltag für Mütter von Kindern mit Beeinträchtigung

Die Beratungsstelle "Menschenskind" richtet einen Workshop für Mütter aus, die ein Kind mit Beeinträchtigung pflegen. In entspannter Atmosphäre können sie so Kraft tanken und sich mit anderen Müttern austauschen. Außerdem werden Methoden erlernt, um auf Belastungen des herausfordernden Alltags gelassener reagieren zu können. Anmeldefrist: 08.02.2023. Alle Infos und weitere Details im [Einladungsflyer](#).

01.03.2023
online

Alleinerziehende zwischen Armutsrisiko und Überforderung - was ist zu tun?

Unter welchen Rahmenbedingungen leben Alleinerziehende in Deutschland? Welche Hilfen bekommen sie? Wie hat sich ihre soziale und gesundheitliche Situation in den letzten Jahren entwickelt? Was muss Politik tun, um das Armutsrisiko von Alleinerziehenden spürbar zu senken? Was können Betriebe tun, damit Alleinerziehende nicht überfordert werden? Wie kann ihre Gesundheit gefördert werden? Mit diesen Fragen befasst sich die Veranstaltung der LVG&AFS in Nds. in Kooperation mit den Frauen im Deutschen Gewerkschaftsbund und dem Nationalen Netzwerk Frauen und Gesundheit. Die interaktive Veranstaltung richtet sich an Forschende zum Thema Gender und Gesundheit, Verbandsvertreter/innen, Betriebs- und Personalrät/innen und Alleinerziehende. Anmeldefrist: 26.02.2023. [Mehr ...](#)

22.03./29.03.2023
online

Partnerschaftsgewalt und ihre Auswirkungen auf Kinder

Die Wahrnehmung und Zeugenschaft von Gewalt zwischen Eltern stellt für die betroffenen Kinder eine erhebliche Belastung dar, die traumatisierende Auswirkungen haben und die kindliche Entwicklung nachhaltig schädigen kann. Kinder brauchen von daher Hilfen, bei denen sie - und nicht ihre Eltern - im Mittelpunkt stehen. In dem zweitägigen Online-Seminar der BAG Die Kinderschutz-Zentren geht es u.a. um Grundlagenwissen, Anregungen und konkrete Handlungsmöglichkeiten. [Mehr ...](#)

29.-30.03.2023
Fulda

Eltern: getrennt

Die Fachtagung der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung bietet ein vielfältiges Programm zum Thema Trennungen von Eltern: mit Vorträgen und Arbeitsgruppen zu familienrechtlichen Rahmenbedingungen, Kooperationsbeziehungen mit den Akteuren scheidungsbegleitender Institutionen, ökonomisch-sozialen und emotionale Dimensionen, insbesondere im Hinblick auf das Wohlergehen der betroffenen Kinder. [Mehr ...](#)

21.09./28.09.2023
online

Sicher im Hier und Jetzt - Eine Einführung in die Traumapädagogik

Welche Hilfestellung kann die Traumapädagogik bei schwierigen und unverständlichen Verhaltensweisen der uns anvertrauten Kinder und Jugendliche geben? Wie können wir Kinder und Jugendliche traumasensibel begleitet werden? Wie können wir dabei mit eigenen Gefühlen der Hilflosigkeit oder Unwirksamkeit umgehen? In der zweitägigen digitalen Fortbildung der Kinderschutzakademie geht es um Haltungen, Theorien und Methoden der Traumapädagogik. Ziel hierbei ist die eigene Stabilisierung ebenso wie die der anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Anmeldefrist: 07.09.2023. [Mehr ...](#)

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).

PUBLIKATIONEN



Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Strukturen, Verfahren und pädagogischen Prozessen in der Pflegekinderhilfe

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter hat Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Pflegekinderhilfe veröffentlicht. Die Empfehlungen beinhalten die rechtlichen Grundlagen und ermöglichen eine schnelle Orientierung bei allen wichtigen Regelungen, die die Ausgestaltung von Pflegeverhältnissen betreffen. Auch die fachlichen Herausforderungen aus der Perspektive junger Menschen, Eltern und der Pflegefamilien werden aufgegriffen und die sich daraus ergebenden Anforderungen an die Fachkräfte formuliert.

Es sind die ersten Empfehlungen zur qualitativen Weiterentwicklung der Pflegekinderhilfe in dieser kompakten Form, die bereits die Neuregelungen des SGB VIII im Rahmen des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes beinhalten. Sie sollen nicht nur

[zurück](#)

www.familien-in-niedersachsen.de | Januar/Februar 2023 | S. 12/15

© Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

den Fachkräften der Pflegekinderdienste eine aktualisierte Praxishilfe sein, sondern für die Leitungskräfte als Grundlage dienen, die Arbeit der Fachkräfte in der Pflegekinderhilfe weiter zu qualifizieren und vergleichbar zu gestalten.

Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter: Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Strukturen, Verfahren und pädagogischen Prozessen in der Pflegekinderhilfe (Teil I und II), Köln 2022, 105 Seiten. Download auf bagljae.de.



Kinderschutz in der Personalverantwortung - Handreichung zur Beschäftigung ukrainischer Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe

Die Einstellung ukrainischer Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe kann eine sinnvolle Maßnahme sein, um geflüchtete Kinder aus der Ukraine in Deutschland bestmöglich zu betreuen. Dabei sollten Personalverantwortliche die ukrainische Fachkraft bereits während des Einstellungsgesprächs über das deutsche Kinderschutzsystem aufklären. Diese Broschüre enthält die wichtigsten Unterlagen für solch ein Aufklärungsgespräch. Ukrainische Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen in Deutschland arbeiten möchten, finden darin Informationen zum Kinderschutz und den Kinderrechten in Deutschland. Weiterer Bestandteil ist eine Aufklärungsbestätigung sowie eine Auskunfts- und Selbstverpflichtungserklärung, die nach dem Aufklärungsgespräch von der Fachkraft unterschrieben werden kann.

Arbeitsstab der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (Hrsg.): Kinderschutz in der Personalverantwortung. Handreichung zur Beschäftigung ukrainischer Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe, Berlin 2022, 12 Seiten. Download auf der Website des Bundesfamilienministeriums in [Deutsch](#) und in [Ukrainisch](#).

Familienbildungsstätten in Niedersachsen: Angebote zur Vereinbarung von Familienleben und Erwerbsarbeit

In jedem Jahr veröffentlichen die Familienbildungsstätten in Niedersachsen einen gemeinsamen Jahresbericht, in dem ausgewählte Schwerpunkte ihrer Arbeit dargestellt werden und die Zahlen des Vorjahres. Der aktuelle Jahresbericht 2021 steht unter dem Schwerpunkt "Partnerschaftlichkeit in Familie und Beruf" und nimmt die Angebote zur Vereinbarung von Familienaufgaben und Erwerbstätigkeit in den Blick.

Arbeit und Karriere auf der einen, Familienleben auf der anderen Seite: Beides miteinander zu verbinden stellt für viele Eltern eine besondere Herausforderung dar. Die Familienbildungsstätten bieten dazu eine Vielzahl an Angeboten und Kursen für Eltern, Kinder oder die ganze Familie. Exemplarisch werden im Jahresbericht ein Rückblick auf Projekte und Angebote vorgestellt, die stellvertretend für die Arbeit der Familienbildungsstätten in Niedersachsen stehen. Außerdem werden die acht Bildungsschwerpunkte vorgestellt sowie die gemeinsame Statistik der 24 niedersächsischen Familienbildungsstätten.

Der Jahresbericht 2021 steht auf der Website der LAG niedersächsischer Familienbildungsstätten als Download zur Verfügung: familienbildung-nds.de



AWO-Themenblatt: Vielfalt

Der AWO Bundesverband hat im Rahmen des Projekts "DEVI - Demokratie stärken. Vielfalt gestalten." ein neues Themenblatt zu Vielfalt und Diversität erstellt. Die Publikation "Vielfalt - Individualitäten, Sichtbarkeiten und Abwehrmechanismen" lädt dazu ein, Vielfalt im eigenen Alltag und der beruflichen Praxis wahrzunehmen und ein Bewusstsein für die damit verbundenen Dimensionen und Fragestellungen zu entwickeln: Welche Vielfaltsaspekte gibt es? Welche erfahren mehr Beachtung, welche werden als Norm verstanden? Und welche Vielfaltsdimensionen sind wiederum unterrepräsentiert oder gar unsichtbar?

Alle Publikationen und Informationen zum Projekt-Vorhaben sind auf der DEVI-Website zu finden: awo.org/devi-demokratie-staerken-vielfalt-gestalten



Bei uns in Niedersachsen - Statistik in Rätseln

Welche Stadt ist unsere Landeshauptstadt? Wie alt ist die niedersächsische Bevölkerung? Wie viele Tiere werden in der Landwirtschaft gehalten und was wird in Niedersachsen geerntet? Das und mehr können Kinder in der Veröffentlichung "Bei uns in Niedersachsen - Statistik in Rätseln" herausfinden, die vom Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) herausgegeben wurde.

Das Heft beinhaltet 32 Rätsel in den 6 Kategorien Geografie, Bevölkerung, Haushalt, Straßenverkehr, Arbeitsplatz und Landwirtschaft. Gemeinsam mit dem Maskottchen Rossi Rechenheld können sich Kinder ab 8 Jahren quer durch Niedersachsen rätseln. Neben verschiedenen Rätselformen, kleinen Rechenaufgaben, Suchbildern und einem Puzzle werden auf den buntgestalteten Seiten spannende Fakten vermittelt, die es Grundschulkindern spielerisch ermöglichen, mit ersten statistischen Daten in Kontakt zu kommen.

Aber nicht nur die kleinen, sondern auch die großen Rätselfreunde können dabei noch etwas lernen - wussten Sie zum Beispiel, dass am 1. März 2020 auf jede Niedersächsin/jeden Niedersachsen rund 10 Hühner kamen oder aus welchem Grund die meisten Bäume umfallen oder gefällt werden?

Das Rätselheft "Bei uns in Niedersachsen - Statistik in Rätseln" steht zum Download auf der [Website des LSN](#) zur Verfügung.

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Safer Internet Day

Am **7. Februar 2023** findet der internationale "Safer Internet Day" statt. Unter dem Motto "Together for a better internet" ruft die Initiative der Europäischen Kommission wieder weltweit zu Veranstaltungen und Aktionen rund um das Thema Internetsicherheit auf. Unter dem Motto "#OnlineAmLimit - dein Netz, dein Leben, deine Grenzen." setzt die EU-Initiative klicksafe den Schwerpunkt zum SID in diesem Jahr rund um unsere digitale Gesundheit. Einrichtungen und Organisationen sind dazu aufgerufen, sich mit eigenen Beiträgen und Projekten am Aktionstag zu beteiligen. Alle Informationen dazu auf klicksafe.de.

Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien

Vom **12. bis 18. Februar 2023** rückt NACOA Deutschland wieder Kinder aus suchtbelasteten Familien eine Woche lang in den Fokus der Öffentlichkeit und der Medien, damit deutlich wird: Mehr als 2,6 Millionen Kinder in Deutschland leiden unter Suchtproblemen ihrer Eltern. Unter dem Motto "Vergessenen Kindern eine Stimme geben" stellen Projekte und Initiativen mit Aktionen und Veranstaltungen ihre Arbeit vor und machen Hilfsangebote öffentlich. Alle Termine zu geplanten Aktionen sowie Informationen und Ideen zum Mitmachen auf coa-aktionswoche.de

IMPRESSUM

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Projektträger

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. | Sodenstraße 2 | 30161 Hannover
Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

www.familien-in-niedersachsen.de | www.familien-mit-zukunft.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit den Themenportalen

www.vaeter-in-niedersachsen.de | www.efi-nds.de | www.erziehungslotsen.de

www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de | www.kinderschutz-niedersachsen.de

Titelbild Seite 1: Ben Wicks | unsplash.com

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Januar/Februar 2023, www.familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 22. Februar 2023.

Weitere Webportale von Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

www.vernetzungsstelle.de - Das Portal aus Niedersachsen für Gleichberechtigung, Frauenbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte mit den Themenportalen

www.prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de | www.cedaw-in-niedersachsen.de | www.worte-helfen-frauen.de